

Betr.: Helena Siegelbaum

Ihr Schreiben vom :

Unser Zeichen: AG/Gm.

Basel (Postfach Basel 3), den 13. Juni 1941

Herrn

Dr. J. K ü h l  
Polnische Gesandtschaft

B e r n

Sehr geehrter Herr Doktor!

Ich gestatte mir höflichst, auf mein Schreiben an Sie vom 25.v.M. Bezug zu nehmen und wäre Ihnen zu grossem Dank verpflichtet, wenn Sie mir möglichst umgehend über den Erfolg Ihrer Bemühungen in der Angelegenheit von Fräulein Siegelbaum berichten könnten, da die ganze Sache schon sehr dringend einer Lösung bedarf.

Ihnen, sehr geehrter Herr Doktor, für all Ihre Bemühungen im voraus bestens dankend, verbleibe ich mit dem Ausdruck

vorzüglichster Hochachtung



Der Präsident der  
Israelitischen Fürsorge Basel